

Zehn junge Polen stellen in der Uni-Bibliothek aus

In der Universitätsbibliothek ist ab dem morgigen Mittwoch die Ausstellung »Vorsicht! Frisch gestrichen!« zu sehen. Gezeigt werden Arbeiten von zehn jungen Künstlern aus Polen, die zur Studierendenschaft bzw. zu den Absolventen der Wladyslaw-Strzeminski-Akademie der Schönen Künste Lodz gehören und als Preisträger aus dem gleichnamigen Wettbewerb hervorgegangen sind. Zur Vernissage am Mittwoch um 18 Uhr laden das Generalkonsulat der Republik Polen, das Gießener Zentrum Östliches Europa und die Uni-Bibliothek ein. Zur Eröffnung werden Jakub Wawrzyniak, Vizekonsul der Republik Polen, Prof. Hans-Jürgen Bömelburg, Stellvertretender Direktor des GiZo, Prof. Jolanta Rudzka Habisiak, Rektorin der Kunstakademie Lodz, Dorota Kabiesz, Kuratorin der Ausstellung, und Dr. Peter Reuter, Leitender Direktor der Universitätsbibliothek, Grußworte sprechen und in die Ausstellung einführen. Die Schau ist bis zum 1. März täglich von 7.30 bis 23 Uhr zu sehen. pm